

Gemeinde Bürglen, Kanton Uri

Wegbaugenossenschaft Holden-Ried-Eierschwand

Gemeinde Bürglen

LBP Neubau Wegerschliessung Eierschwand

Gestaltung

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Massstab	Plan Format	Projekt Nummer
1:2000	84/70	23-0405
Datum	gez.	Beilage
27.05.2025	NE / UI	C

Theiler Landschaft GmbH

LANDSCHAFTSENTWICKLUNG, FREIRAUMPLANUNG,
LANDSCHAFTSGESTALTUNG UND ARTENFÖRDERUNG
Altdorf | Stans | Hünenberg | 041 891 34 45 | www.theiler-landschaft.ch

Legende

Grundlagen

Parzellengrenze

Gebäude

Strasse, befestigte Fläche / Weg

Seilbahn

Fließgewässer

IVS-Weg von regionaler Bedeutung

Waldareal

TWW von nationaler Bedeutung

TWW von regionaler Bedeutung

TWW von lokaler Bedeutung

Projekt

Projektierte Linienführung (max. 3 m) ohne Hangverbauung

Ersatzmassnahmen:

Aufwertungen TWW durch Eingriffe in die Gehölze und Sanierung Trockenmauern/IVS-Objekt regional

Zusätzliche Flächen mit TWW-Vegetation (Langfristige Sicherung durch Vereinbarung zwischen Abt. Natur und Landschaft & Bewirtschafter)

Ersatzflächen mit Aufwertung (Langfristige Sicherung durch Vereinbarung zwischen Abt. Natur und Landschaft & Bewirtschafter als Trockenwiese/-weide mit gestaffelter Mahd oder extensiver Beweidung)

- Optimierungen:
- Abschnitt mit Rollierung:
 - Rollierung mit örtlich vorhandenen, formwilden Steinen
 - Talsseitig mit teilweiser Eindeckung sowie Gehölzpflanzung, wo möglich

Kreuzungen des Weges mit dem IVS-Objekt regional:
 - Das IVS-Objekt wird im Bereich der Kreuzung durch Trockenmauern oder Lattenzäunen betont.

Abschnitt mit Hangsicherungen:
 - Holzkasten und Hangroste mit Holz aus der Region
 - Bewehrte Stützsysteme mit Begrünung und Hinterfüllung mit Material von vor Ort.

Kaschierung der Hangsicherung
 - Pflanzung einer durchgehenden Hecke mit einheimischen, standortgerechten Pflanzen

Schattenwurf der Gehölze auf TWW vermindern:
- Einzelne hohe Bäume fallen, prioritär Gehölze welche auf TWW Schatten werfen
- Biotopbäume, domentragende Gehölze und seltene (trockenheitsliebende) Gehölzarten stehen lassen

Obstbäume:
- Pflanzung von Hochstamm-Obstbäumen, Nussbäumen oder standortgerechten, einheimischen Einzelbäumen (z.B. Kirschen)

Trockenmauer:
- Sanierung der beschädigten Trockenmauer

Trockenmauer:
- Sanierung der beschädigten Trockenmauer

Verbrachende Trockenwiesen und -weiden:
- 50% der Gehölze auf Stock setzen
- Alternativ Ziegenbeweidung während drei Jahren
- Sicherung einer Nutzung als Trockenwiese

Verbrachende Trockenwiesen und -weiden:
- 50% der Gehölze auf Stock setzen
- Alternativ Ziegenbeweidung während drei Jahren
- Sicherung einer Nutzung als Trockenwiese

Schattenwurf der Gehölze auf TWW vermindern:
- Einzelne hohe Bäume fallen, prioritär Gehölze welche auf TWW Schatten werfen
- Biotopbäume, domentragende Gehölze und seltene (trockenheitsliebende) Gehölzarten stehen lassen

Verbrachende Trockenwiesen und -weiden:
- 50% der Gehölze auf Stock setzen
- Alternativ Ziegenbeweidung während drei Jahren
- Sicherung einer Nutzung als Trockenwiese

Schattenwurf der Gehölze auf TWW vermindern:
- Einzelne hohe Bäume fallen, prioritär Gehölze welche auf TWW Schatten werfen
- Biotopbäume, domentragende Gehölze und seltene (trockenheitsliebende) Gehölzarten stehen lassen

Sanierung Abschnitt IVS-Objekt regional:
- Ergänzen der bestehenden Holzschwellen mit neuen Holzschwellen
- Ergänzen von bestehenden Plattenstufen mit vorhandenen Steinplatten
- Seitliche Holzschwellen zur Ableitung des Oberflächenwassers (Erosionsschutz bei Starkniederschlägen)